

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **Sozial- und Kulturausschusses Bredstedt** am Montag, dem 05.09.2016, 19:30 Uhr, in Bredstedt, **Tondern-Treff, Osterstraße 28**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Knut Jessen

Stadtvertreterin

Margret Werth

Stadtvertreter

Andreas Lundelius
Werner Nicolaisen

Bürgerliches Mitglied

Swantje Beck
Wilfried Bertermann
Helmut Lorenzen
Sven Paulsen

Stellvertretendes bürgerliches Mitglied

Margrid Jensen

Protokollführerin

Ute Lassen

Seniorenbeiratsvorsitzender

Ralf Quintus-Winther

Nicht anwesend:

Stadtvertreter

Horst Günter Freiberg
Frank-Michael Schoof

Gäste

Christine Friedrichsen

Seniorenbeirat

Udo Grützmacher

Vertretung Frau Gudrun Soberski

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde

- 3 Anträge von Kinder- und Jugendlichen*)
- 4 Genehmigung der Niederschrift vom 02.03.2016
- 5 Erneute Beratung und Beschlussempfehlung Bonuskarte Stadtwerke Schwimmbad
- 6 Beratung und Beschlussempfehlung für weitere Maßnahmen Schwimmbad
- 7 Beratung und Beschlussempfehlung über die bauliche Herrichtung eines WC/Duschbereiches für Wohnmobilisten
- 8 Beratung über Sportkonzept Stadt Bredstedt
- 9 Beratung und Beschlussempfehlung erneute Beteiligung an einer Stadtweite
- 10 Anträge
- 11 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 12 Personalangelegenheit

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:
(Eröffnung und Begrüßung)

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden recht herzlich in den Räumlichkeiten des Tondern-Treffs insbesondere Herrn Bürgermeister Knut Jessen, Herrn Rahn von den Husumer Nachrichten, die Jugendzentrumsleitern Frau Anne Lau mit Tessa Hansen, Jasmin Krüger und Monika Rahn, Frau Gudrun Soberski für den Seniorenbeirat, Frau Lassen vom Amt Mittleres Nordfriesland, sowie Herrn Jensen als Gast.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest und bestellt Frau Lassen Amt Mittleres Nordfriesland zur Protokollführerin.

Zu Punkt 2 der TO:
(Einwohnerfragestunde)

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Zu Punkt 3 der TO:
(Anträge von Kinder- und Jugendlichen*)

Es liegen keine Anträge vor.

Zu Punkt 4 der TO:
(Genehmigung der Niederschrift vom 02.03.2016)

Die Niederschrift vom 02.03.2016 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 5 der TO:
(Erneute Beratung und Beschlussempfehlung Bonuskarte Stadtwerke Schwimmbad)

Der Ausschussvorsitzende erteilt Bürgermeister Jessen das Wort. In der letzten Sitzung hatte der Ausschuss zugestimmt, dass der Anfrage von Herrn Wiese, Stadtwerke Bredstedt, über die Nutzung einer Bonuskarte der Stadtwerke für den Eintritt in das Schwimmbad Bredstedt zugestimmt. Der Vertrag wurde somit mit den Stadtwerken geschlossen. In dieser Saison konnte die Umsetzung leider noch nicht erfolgen,

da die Schwimmbadkasse nicht genug Warengruppen für die einzelnen neu zu berechnenden Tarife vorhält. Die Schwimmbadkassierer und Bürgermeister Jessen haben sich mehrere Angebote für eine neue Kasse eingeholt. Der Anschaffungspreis beträgt ca. 900 – 1.500,00 €. Die neue Kasse kann an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Außerdem wäre dann auch Kartenzahlung möglich. Somit wird die Bonuskarte im nächsten Jahr eingeführt.

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussempfehlung für weitere Maßnahmen Schwimmbad)

In der letzten Sitzung wurde angemerkt, dass es schön wäre, wenn das Planschbecken im Schwimmbad mit einem Sonnensegel versehen wird. Außerdem wurde angedacht ein Spielgerät für die kleinen Kinder aufzustellen. Dem Ausschuss liegen zwei Angebote der Firma Hags vor. Die Anschaffung und Aufbau eines Sonnensegels beträgt 17.255,00 € und für das Spielgerät 17.145,88 €. Bürgermeister Jessen weist darauf hin, dass der TÜV die Rutsche während des laufenden Betriebes stillgelegt hatte aufgrund von Mängeln u.a. wegen fehlen einer Ampelanlage. Auch hier werden Kosten auf den Haushalt der Stadt Bredstedt zukommen. Nach kurzer Diskussion empfiehlt der Ausschuss einstimmig mit 6 Ja-Stimmen eine Beschaffung von Sonnensegel und Spielgerät um die Attraktivität des Schwimmbades zu steigern.

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussempfehlung über die bauliche Herrichtung eines WC/Duschbereiches für Wohnmobilisten)

In der letzten Sitzung wurde über die eventuelle Sanierung der Dusche und des WC unter dem Schwimmbadcafé für Wohnmobilisten gesprochen. Der Ausschussvorsitzende hat vom Bauamt – Herrn Bardehle – einen Kostenvoranschlag in Höhe von ca. 30.000,00 € vorliegen. Nach reger Diskussion und Anmerkung von Herrn Paulsen die vorhandenen Dusch- und WC-Räume des Schwimmbades zu nutzen, empfiehlt der Ausschuss mit 5 Ja und 1 Nein Stimme den Umbau der Dusch- und WC-Räume unter dem Schwimmbadcafé.

Über die Abrechnung für die Nutzung der Dusch- und WC-Räume müsste noch mal gesondert gesprochen werden. Beim Amsinckhaus, Lüttmoorsiel und im Beltringhar der Koog stehen Behälter für eine Spende zur Verfügung. In Lüttmoorsiel werden somit ca. 6.000,00 € pro Saison eingenommen.

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung über Sportkonzept Stadt Bredstedt)

Der Ausschussvorsitzende gibt das Wort weiter an den Bürgermeister. Die Sportanlagen der Stadt Bredstedt wurden durch Studenten der Uni Kiel angeschaut. Im Moment wird eine schriftliche Umfrage bei 1000 Bürgern der Stadt Bredstedt durchgeführt. Der Umfragebogen soll bis zum 30.09.2016 zurückgegeben werden. Die Resonanz ist bislang sehr gut. Die Uni Kiel wird dann ein Sportkonzept für die Stadt Bredstedt entwickeln. Es wird hierfür Workshops geben.

Der anwesende Gast Herr Jensen meldet sich zur Wort. Der Ausschuss ist einverstanden. Herr Jensen merkt an, dass es schwierig ist überhaupt Vereine und Sportmöglichkeiten in Bredstedt und Umgebung im Internet zu finden. Es wäre schön, wenn die Homepage der Stadt Bredstedt erweitert werden würde. Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei Herrn Jensen. Der Bürgermeister wird dies weitergeben an Herrn Hems.

Sobald das Gutachten vorliegt, wird das Thema noch mal auf die Tagesordnung gesetzt. Das Gutachten wird von der Aktiv-Region bezahlt.

Zu Punkt 9 der TO:
(Beratung und Beschlussempfehlung erneute Beteiligung an einer Stadtwette)

Der Ausschussvorsitzende fragt an, ob der Ausschuss sich vorstellen könnte, dass die Stadt Bredstedt ein weiteres Mal an einer Stadtwette teilnehmen möchte. Der Bürgermeister merkt an, dass beim letzten Mal für die Stadt Kosten in Höhe von ca. 10.000,00 € entstanden sind, die von der Stadt und dem HGV je zur Hälfte getragen wurden.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig mit 6 Ja-Stimmen einer weiteren Teilnahme an einer Stadtwette.

Zu Punkt 10 der TO:
(Anträge)

Dem Ausschuss liegt ein Antrag des Jugendzentrums auf Installation eines festen Grillplatzes vor. Der Grillplatz soll in Eigenleistung im Rahmen eines Projektes gebaut werden. Nach kurzer Diskussion über die Standortfrage und eventueller Auflagen entscheidet der Ausschuss, dass es besser wäre einen transportablen Schwenkgrill mit Metallunterlage in einem Projekt zu bauen. Bürgermeister Jessen wird dieses mit den Jugendlichen „in Angriff nehmen“. Es wird versucht über den Förderverein Gelder für die entstehenden Kosten zu erhalten.

Der Ausschuss stimmt mit 6 Ja-Stimmen einstimmig zu.

Zu Punkt 11 der TO:
(Verschiedenes)

Seit Ende 2014 gibt es eine Satzung über die Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Stadt Bredstedt. Der Ausschussvorsitzende Lundelius fordert die einzelnen Fraktionen auf, in der nächsten Sitzung Vorschläge für Personen, die eventuell eine Ehrenbürgerschaft erhalten könnten, im nicht-öffentlichen Teil vorzustellen.

Um 20:10 Uhr erscheint Herr Bertermann.

Der Ausschussvorsitzende schließt um 20:15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und wünscht einen guten Heimweg.

Der Vorsitzende	Die Protokollführerin
	